Multifunktionale Geräteträger für den Ganzjahreseinsatz

Artikel vom **20. Oktober 2026**
Kommunaltraktoren und Geräteträger groß

Das Geräteträger-Programm von Kärcher Municipal bietet multifunktionale, knickgelenkte Geräteträger von 44 bis 129 PS für den wirtschaftlichen kommunalen Ganzjahreseinsatz.



Das Modell »S 75« ist ideal für den Ganzjahreseinsatz unter härtesten Bedingungen. (Bild: Kärcher Municipal)

Enge Verkehrsflächen, wechselnde Arbeitsgeräte und unterschiedliche Einsatzbedingungen stellen hohe Anforderungen an kommunale Fahrzeugkonzepte. Neben kompakten Abmessungen und guter Wendigkeit sind insbesondere leistungsfähige Antriebe sowie flexible Anbaumöglichkeiten gefragt. Kärcher Municipal bietet hierfür ein breit gefächertes Programm multifunktionaler Geräteträger an, das aus

dem Zusammenschluss der früheren Max Holder GmbH mit Kärcher hervorgegangen ist. Die Fahrzeuge werden innerhalb des Portfolios unter den Markenbezeichnungen Kärcher und Holder geführt. Das Leistungsspektrum der Holder-Modelle reicht von 44 bis 129 PS. Ergänzt wird das Angebot durch ein umfangreiches Programm kompatibler Anbaugeräte.

Kompakte Multifunktionsfahrzeuge

Zu den kompakten Multifunktionsfahrzeugen gehören die kontinuierlich weiterentwickelten Modelle der »B/C«-Reihe. Innerhalb der »C«-Baureihe stehen unter anderem die Modelle »C 55« und »C 65« zur Verfügung, die von Motoren mit 55 beziehungsweise 65 PS nach Abgasnorm Stage V angetrieben werden. Ergänzt wird das Angebot durch den »C 70«, der sich insbesondere durch sein Antriebskonzept von den beiden anderen Ausführungen unterscheidet. Während bei den Modellen »C 55« und »C 65« ein hydrostatischer permanenter Allradantrieb mit entsprechenden Fahrmodi zum Einsatz kommt, verfügt der »C 70« über den »PowerDrive«-Antrieb. Dessen vier verstärkte Radnabenmotoren mit jeweils 400 cm³ Hubvolumen arbeiten mit einer elektronisch gesteuerten Hydraulik zusammen. Das System ist auf eine bedarfsgerechte Kraftübertragung und einen reduzierten Kraftstoffverbrauch ausgelegt. Der Radstand beträgt 1820 mm und schafft zugleich Raum für die Montage unterschiedlicher Arbeitsgeräte. Zur technischen Ausstattung der »C«-Modelle gehören ein hydraulischer Radlastausgleich, eine mechanische Differenzialsperre sowie eine mechanische Frontzapfwelle. Hinzu kommt eine dreidimensional bewegliche Frontaushebung, mit der sich Anbaugeräte an unterschiedliche Arbeitssituationen anpassen lassen. Die Fahrzeuge verbinden diese Funktionen mit einer auf Wendigkeit und Spurtreue ausgelegten Konstruktion. Bei der Kabinengestaltung stehen verschiedene Konfigurationen zur Wahl. Je nach Anforderung kann die Komfortkabine mit einem oder zwei Sitzplätzen ausgestattet und in drei unterschiedlichen Höhen montiert werden. Die großzügige Verglasung ermöglicht eine gute Rundumsicht, während die Lagerung auf Silent-Blöcken dazu beiträgt, Schwingungen und Stöße vom Fahrerplatz fernzuhalten. Die zweisitzige Ausführung bietet einen vollwertigen zweiten Sitzplatz. Für Einsätze mit begrenzter Durchfahrtshöhe lässt sich die einsitzige Kabine in Verbindung mit kleinen Rädern und einem Flachdach so konfigurieren, dass die Gesamthöhe knapp unter zwei Metern bleibt. Dadurch kommen auch Unterführungen oder Tiefgaragen als Einsatzorte infrage. Wird die Kabine höher positioniert, können größere Reifen montiert werden, was sich positiv auf Bodenfreiheit, Traktion und Steigfähigkeit auswirkt.



Leistungsstark und geländegängig – der Holder »S 130« mit Frontzapfwelle. (Bild: Kärcher Municipal)

Für Arbeiten mit höheren Leistungsanforderungen bietet Kärcher Municipal die »S«-Baureihe mit den Modellen »S 75« und »S 130« an. Während der »S 75« über eine Motorleistung von 75 PS verfügt, erreicht der »S 130« 129 PS. Die knickgelenkten Geräteträger sind insbesondere für anspruchsvolle Gelände- und Geräteeinsätze ausgelegt. Mechanische Frontzapfwellen und leistungsfähige Hydrauliksysteme ermöglichen dabei den Betrieb unterschiedlicher Arbeitsgeräte. Beim »Holder S 75« kommt ein Motor mit 55 kW nach Abgasnorm Stage V zum Einsatz. Für die Arbeit mit schweren Anbaugeräten steht eine Hubkraft von 2700 kg zur Verfügung. Die Geräteverstellpumpe erreicht einen hydraulischen Volumenstrom von bis zu 120 l/min bei 280 bar. Davon können bis zu 100 l/min für Anbaugeräte genutzt werden. Die Angaben verdeutlichen die Auslegung des Fahrzeugs auf hydraulisch anspruchsvolle Arbeitsaufgaben.

Dreidimensional verstellbarer Fronkraftheber

Eine Besonderheit des »S 75« ist der dreidimensional verstellbare Frontkraftheber. Über einen Joystick lassen sich die Arbeitsgeräte heben, senken, neigen und seitlich verschieben. In der Schwimmstellung passt sich das jeweilige Gerät an die Bodenbeschaffenheit an. Ein zusätzlicher Pendelausgleich unterstützt die gleichmäßige Bodenanpassung und ermöglicht auch den Einsatz von Anbaugeräten ohne eigene pendelnde Lagerung. Vorhandene Arbeitsgeräte wie Schneefräsen oder Mähdecks können weiterhin verwendet werden. Damit lässt sich der Geräteträger mit wenigen Arbeitsschritten beispielsweise von der Grünflächenpflege auf den Winterdienst umrüsten. Auch die Handhabung beim Gerätewechsel ist auf den praktischen Arbeitsalltag abgestimmt. Über eine separate Außenbedienung können Anbaugeräte von einer einzelnen Person an- und abgebaut werden. Die Fahrerkabine verfügt über einen integrierten Überrollschutz nach ROPS (Roll Over Protective Structure) und bietet einen ergonomisch gestalteten Arbeitsplatz. Für Wartungs- und Servicearbeiten lässt sich die Kabine kippen. Schwenk- beziehungsweise klappbare Seitenteile auf beiden Fahrzeugseiten und gut zugängliche Serviceklappen erleichtern den Zugang zu den relevanten Komponenten. Da der Aufbauraum hydraulisch bewegt werden kann, ist das Kippen der Kabine auch bei montiertem Aufbau möglich. Regelmäßige Kontrollen wie

die Überprüfung des Ölstands lassen sich deshalb durchführen, ohne zuvor Arbeitsgeräte demontieren zu müssen. Die von außen erreichbare Batterie erleichtert zudem einen gegebenenfalls erforderlichen Fremdstart bei niedrigen Temperaturen. Mit den unterschiedlich ausgelegten »C«- und »S«-Modellen deckt Kärcher Municipal verschiedene kommunale Einsatzbereiche ab. Während bei den kompakteren Geräteträgern insbesondere Wendigkeit, variable Fahrzeughöhen und flexible Kabinenkonfigurationen im Vordergrund stehen, bieten die leistungsstärkeren Modelle zusätzliche Möglichkeiten für schwere Arbeitsgeräte. Gemeinsam ist den Fahrzeugen die Ausrichtung auf wechselnde Aufgaben und einen möglichst wirtschaftlichen Ganzjahreseinsatz.

Hersteller aus dieser Kategorie

Auktion & Markt AG, Autobid.de
Sandbornstr. 2
D-65197 Wiesbaden
0611 44796-750
autobid@auktion-markt.de
www.autobid.de
Firmenprofil ansehen

© 2025 Kuhn Fachverlag